

Vorstand Emil Scheller, Adolf Fehlberg.

Aufsichtsrat: Vors. Bank-Dir. Dr. Samuel Englaender; 1. Stellv. Hauptm. a. D. Georg Tilsen, Breslau; 2. Stellv. Franz Hertzner, Berlin; Rechtsanw. Dr. Walter Friedrich, Breslau; Kaufm. J. Zieger, Berlin.

Zahlstellen: Ges.-Kasse; Breslau: Darmstädter u. Nationalbank u. deren Zweigstellen.

* „Silesia-Ufatheater“ Akt.-Ges., Breslau.

Gegründet: 11./7. 1923 mit Wirk. ab 1./4. 1923; eingetr. 3./9. 1923. Gründer: Silesia-Theaterges. m. b. H., Georg Bischoff, Fritz Bonnüter, Felix Hahn, Breslau; Frau Gabriele Hauße, geb. Jung, Grüneiche; verwitwete Kaufmann Henriette Lessheim, geb. Hirschberg, Dr. med. Kurt Lessheim, Artur Lessheim, Gastwirt Albin Sänger, Breslau; Frau Emma Schragenheim, geb. Rosenberg, Georg Schragenheim, Dir. Philipp Zimmer, Architekt Albin Wedemann, Breslau; Siegfried Lewin, Berlin. Die Silesia-Theaterges. m. b. H. in Breslau bringt das von ihr daselbst betriebene Lichtspieltheaterunternehmen mit sämtlichen Aktiven u. Passiven in die Ges. ein. Der reine Wert der Einlage beträgt M. 7 000 000. Als Entgelt erhält die Silesia-Theaterges. die 1400 Vorz.-Akt. zu je M. 5000 zum Nennwerte.

Zweck: Erwerb u. Betrieb von Lichtspieltheatern sowie der Abschluss aller mit der Filmbranche im Zusammenhang stehenden Geschäfte, und zwar unter Fortführung des von der Silesia-Theaterges. m. b. H. Breslau betriebenen Ufatheaters.

Kapital: M. 73 Mill. in 1400 Vorz.-Akt. zu M. 5000, 10 000 St.-Akt. zu M. 1000, 7200 zu M. 5000 u. 2000 zu M. 10 000, übere. von den Gründern zu pari.

Geschäftsjahr: ? **Gen.-Vers.:** Im 1. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** M. 1000 St.-Aktie 1 St., M. 1000 Vorz.-Akt. 10 St. in best. Fällen.

Direktion: Fritz Bonnüter, Artur Lessheim, Dir. Philipp Zimmer.

Aufsichtsrat: Felix Hahn, Dr. Kurt Lessheim, Georg Schragenheim, Breslau; Siegfried Lewin, Berlin; Architekt Alwin Wedemann, Breslau.

* Sportdirektion Scholz Breslau Akt.-Ges., Breslau.

Gegründet: 16./9. 1923; eingetr. 27./11. 1923. Gründer: Erich Scholz, Automobilhändl. Fritz Freund, Friseur Paul Duscha, Werkmeister Bernhard Sust, Maschinenmonteur Gerhard Obst, Friseur Paul Schirmer, Maschinenmonteur Josef Biewald, Bürovorsteh. Paul Warsany, Breslau.

Zweck: Veranstalt. von Boxkämpfen und Ringkämpfen.

Kapital: M. 90 Mill. in 900 Akt. zu M. 100 000, übere. von den Gründern zu pari.

Geschäftsjahr: ? **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj.

Direktion: Erich Scholz, Breslau.

Aufsichtsrat: Friseur Paul Duscha, Maschinenmonteur Josef Biewald, Maschinenmonteur Gerhard Obst, Breslau.

* Adolf Stromenger Akt.-Ges., Breslau.

Gegründet: 27./6. 1923; eingetr. 8./1. 1924. Gründer: Frau Susanne Stromenger, geb. Perini, Fabrikbes. Conrad Stromenger, Frau Dr. Emmi Schreck, geb. Stromenger, Architekt Albrecht Kabierschke, Dir. Walter Dahlheim, Breslau. Die ersten 3 Gründer bringen unter Anrechnung auf ihre Einlagen in die Ges. ein: Susanne Stromenger, Conrad Stromenger und Emmi Schreck das der Firma Adolf Stromenger geh. Fabrikations- und Handelsunternehmen Kaiser-Wilhelm-Str. 12 und 5/7 mit dem Recht zur Fortführung der Firma Adolf Stromenger zu einem Gesamtwert von M. 85 000 000, Conrad Stromenger das Inventar der Ohlauer Str. 10/11 betriebenen Kakao- und Mokkastube zu einem Wert von M. 35 000 000.

Zweck: Erwerb und die Fortführung des von der offenen Handelsgesellschaft Adolf Stromenger in Breslau betriebenen Fabrikations- und Handelsunternehmens, der Erwerb, die Einrichtung und der Betrieb von Gaststätten jeder Art, insbes. von Cafés, Konditoreien und Dielen, Handel mit Gaststätten-Bedarfs- und Verbrauchs-Gegenständen, Beteil. an Unternehm. gleicher oder ähnlicher Art in jeder rechtlich zulässigen Form.

Kapital: M. 150 Mill. in 600 St.-Akt. zu M. 100 000, 6000 St.-Akt. zu M. 10 000, 5000 St.-Akt. zu M. 5000, 5000 St.-Akt. zu M. 1000, übere. von den Gründern zu pari.

Geschäftsjahr: ? **Gen.-Vers.:** Im 1. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** M. 1000 Akt. 1 St.

Direktion: Frau Susanne Stromenger, geb. Perini; Stellv.: Dir. Walter Dahlheim, Gerichtsassessor a. D. Alexander Feit, Breslau.

Aufsichtsrat: Fabrikbes. Conrad Stromenger, Breslau; Komm.-Rat Ludwig Becker, Berlin; Fabrikbes. Arthur Kabierschke, Breslau.

Deutsches Opernhaus, Betriebs-A.-G. in Charlottenburg,

Bismarckstr. 34/37.

Gegründet: 11./2. mit Änder. v. 7./4. u. definitiven Beschl. v. 19./5. 1911; eingetr. 22./5. 1911. Gründer siehe dieses Handb. 1913/14.